

DFS Deutsche Flugsicherung GmbH · Postfach 1243 · 63202 Langen

Regierungspräsidium Stuttgart
Referat 46.2
Postfach 800709
70507 Stuttgart

Ihr Zeichen: RPS46.2-3846-315/24/3
Ihre Nachricht vom: 28.01.2026
Unser Zeichen: OZ/AF-BW 13996-1

Ihre Ansprechperson: Herr Huber
Tel: 06103 707 - 1228
timo.huber@dfs.de

Datum: 19.02.2026

Gutachtliche Stellungnahme nach § 31 Abs. 3 LuftVG; 4 Windkraftanlage(n) in Seewald

Sehr geehrte Damen und Herren,

zu dem o.a. Vorhaben nehmen wir gutachtlich nach § 31 Abs. 3 LuftVG wie folgt
Stellung:

Hindernisdaten:

Rechtliche Grundlage	§14 (1) LuftVG
Betroffener Flugplatz	n/a.
Bezeichnung	N1
Höhe ü. NN [m]	1081,50
Höhe ü. Grund [m]	266,50

Zusammenfassung:

Militärische Flugbetriebssicht	Keine Bedenken
Zivile Hindernissicht	Keine Bedenken
Luftrechtliche Empfehlung	Zustimmung mit T/N Kennzeichnung und VÖ

DFS Deutsche Flugsicherung GmbH
Am DFS-Campus
63225 Langen
Telefon 06103 707 - 0
Telefax 06103 707 - 1396
Sitz der Gesellschaft: Langen/Hessen
AG Offenbach am Main, HRB 34977

Vorsitzende des Aufsichtsrates:
Antje Geese
Geschäftsführung:
Arndt Schoenemann, Vorsitzender
Andrea Wächter
Dirk Mahns
Friedrich-Wilhelm Menge
Internet: www.dfs.de

Commerzbank Offenbach
BLZ 505 400 28 Konto 421 5737 00
IBAN DE24 5054 0028 0421 5737 00
BIC [SWIFT] COBADEFF
Deutsche Bank Frankfurt
BLZ 500 700 10 Konto 091 6734 00
IBAN DE66 5007 0010 0091 6734 00
BIC [SWIFT] DEUTDEFF

BHF Bank Frankfurt
BLZ 500 202 00 Konto 15 0012 09
IBAN DE86 5002 0200 0015 0012 09
BIC [SWIFT] BHFBDEFF
Helaba Frankfurt
BLZ 500 500 00 Konto 48 1480 01
IBAN DE80 5005 0000 0048 1480 01
BIC [SWIFT] HELADEFB

Militärische Flugbetriebssicht:

Bedenken:	Nein
Hinweise oder Auflagen aus Sicht des Luftfahrtamts der Bundeswehr:	
n/a.	

Zivile Hindernissicht:

Bedenken:	Nein
Erfordernis zur Kennzeichnung und Veröffentlichung:	
Tageskennzeichnung	Erforderlich
Nachtkennzeichnung	Erforderlich
Veröffentlichung als Luftfahrthindernis	Erforderlich
Hinweise oder Auflagen aus Sicht der zivilen Flugsicherung:	
n/a.	
Bedarfsgesteuerte Nachtkennzeichnung (BNK): Keine Bedenken	
Hinweise zu BNK:	
n/a.	

Sonstige Hinweise:

Kräne	Sollten Kräne zum Einsatz kommen, sind diese ab 100 m ü. Grund mit einer Tageskennzeichnung und an der höchsten Stelle mit einer Nachtkennzeichnung (Hindernisfeuer) zu versehen. Eine gesonderte Veröffentlichung ist nicht erforderlich.
Kennzeichnung	Die geforderten Kennzeichnungen sind nach Erreichen einer Hindernishöhe von mehr als 100 m ü. Grund zu aktivieren und mit Notstrom zu versorgen. Die Auflagen zur Kennzeichnung der Windkraftanlage entnehmen Sie bitte der Allgemeinen Verwaltungsvorschrift zur Änderung der Allgemeinen Verwaltungsvorschrift zur Kennzeichnung von

	Luftfahrthindernissen vom 15.12.2023 (Bundesanzeiger; BAnz AT 28.12.2023 B4).
Veröffentlichung	<p>Da die Windkraftanlage aus Sicherheitsgründen als Luftfahrthindernis veröffentlicht werden muss, sind</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. <u>mind. 6 Wochen vor Baubeginn</u> das Datum des Baubeginns zu melden, um die Vergabe der ENR-Nummer in die Wege leiten zu können, 2. der <u>Beginn des Hochbaus</u> separat zu melden und 3. <u>spätestens 4 Wochen nach Errichtung</u> die endgültigen Vermessungsdaten zu übermitteln, um die Veröffentlichung gegebenenfalls anzupassen. <p>Diese Meldung der endgültigen Daten (bitte nur per E-Mail an flf@dfs.de) umfasst dann die folgenden Details:</p> <ol style="list-style-type: none"> a. DFS-Bearbeitungsnummer b. Name des Standortes c. Art des Luftfahrthindernisses d. Geogr. Standortkoordinaten [Grad, Min. und Sek. mit Angabe des Bezugsellipsoids (WGS 84 mit einem GPS-Empfänger gemessen)] e. Höhe der Bauwerksspitze [m ü. Grund] f. Höhe der Bauwerksspitze [m ü. NN, Höhensystem: DHHN 92] g. Art der Kennzeichnung [Beschreibung] <p>Wir bitten Sie, uns den Ansprechpartner mit Anschrift und Tel.-Nr. der Stelle anzugeben, die einen Ausfall der Befeuernung meldet bzw. für die Instandsetzung zuständig ist.</p>
Zuständige NOTAM-Zentrale:	<p>NOTAM-Office Langen Rufnummer: 06103-707 5555 E-Mail: notam.office@dfs.de</p>

Mit freundlichen Grüßen
DFS Deutsche Flugsicherung GmbH
- Operational Support -

i.A. Timo Huber
Flugverfahrensgestaltung & Flugplätze

DFS Deutsche Flugsicherung GmbH · Postfach 1243 · 63202 Langen

Regierungspräsidium Stuttgart
Referat 46.2
Postfach 800709
70507 Stuttgart

Ihr Zeichen: RPS46.2-3846-315/24/3
 Ihre Nachricht vom: 28.01.2026
 Unser Zeichen: OZ/AF-BW 13996-2

Ihre Ansprechperson: Herr Huber
 Tel: 06103 707 - 1228
 timo.huber@dfs.de

Datum: 19.02.2026

Gutachtliche Stellungnahme nach § 31 Abs. 3 LuftVG; 4 Windkraftanlage(n) in Seewald

Sehr geehrte Damen und Herren,

zu dem o.a. Vorhaben nehmen wir gutachtlich nach § 31 Abs. 3 LuftVG wie folgt Stellung:

Hindernisdaten:

Rechtliche Grundlage	§14 (1) LuftVG
Betroffener Flugplatz	n/a.
Bezeichnung	N2
Höhe ü. NN [m]	1054,50
Höhe ü. Grund [m]	266,50

Zusammenfassung:

Militärische Flugbetriebssicht	Keine Bedenken
Zivile Hindernissicht	Keine Bedenken
Luftrechtliche Empfehlung	Zustimmung mit T/N Kennzeichnung und VÖ

DFS Deutsche Flugsicherung GmbH
 Am DFS-Campus
 63225 Langen
 Telefon 06103 707 - 0
 Telefax 06103 707 - 1396
 Sitz der Gesellschaft: Langen/Hessen
 AG Offenbach am Main, HRB 34977

Vorsitzende des Aufsichtsrates:
Antje Geese
 Geschäftsführung:
 Arndt Schoenemann, Vorsitzender
 Andrea Wächter
 Dirk Mahns
 Friedrich-Wilhelm Menge
 Internet: www.dfs.de

Commerzbank Offenbach
 BLZ 505 400 28 Konto 421 5737 00
 IBAN DE24 5054 0028 0421 5737 00
 BIC [SWIFT] COBADEFF
 Deutsche Bank Frankfurt
 BLZ 500 700 10 Konto 091 6734 00
 IBAN DE66 5007 0010 0091 6734 00
 BIC [SWIFT] DEUTDEFF

BHF Bank Frankfurt
 BLZ 500 202 00 Konto 15 0012 09
 IBAN DE86 5002 0200 0015 0012 09
 BIC [SWIFT] BHFBDEFF
 Helaba Frankfurt
 BLZ 500 500 00 Konto 48 1480 01
 IBAN DE80 5005 0000 0048 1480 01
 BIC [SWIFT] HELADEFB

Militärische Flugbetriebssicht:

Bedenken:	Nein
Hinweise oder Auflagen aus Sicht des Luftfahrtamts der Bundeswehr:	
n/a.	

Zivile Hindernissicht:

Bedenken:	Nein
Erfordernis zur Kennzeichnung und Veröffentlichung:	
Tageskennzeichnung	Erforderlich
Nachtkennzeichnung	Erforderlich
Veröffentlichung als Luftfahrthindernis	Erforderlich
Hinweise oder Auflagen aus Sicht der zivilen Flugsicherung:	
n/a.	
Bedarfsgesteuerte Nachtkennzeichnung (BNK): Keine Bedenken	
Hinweise zu BNK:	
n/a.	

Sonstige Hinweise:

Kräne	Sollten Kräne zum Einsatz kommen, sind diese ab 100 m ü. Grund mit einer Tageskennzeichnung und an der höchsten Stelle mit einer Nachtkennzeichnung (Hindernisfeuer) zu versehen. Eine gesonderte Veröffentlichung ist nicht erforderlich.
Kennzeichnung	Die geforderten Kennzeichnungen sind nach Erreichen einer Hindernishöhe von mehr als 100 m ü. Grund zu aktivieren und mit Notstrom zu versorgen. Die Auflagen zur Kennzeichnung der Windkraftanlage entnehmen Sie bitte der Allgemeinen Verwaltungsvorschrift zur Änderung der Allgemeinen Verwaltungsvorschrift zur Kennzeichnung von

	Luftfahrthindernissen vom 15.12.2023 (Bundesanzeiger; BAnz AT 28.12.2023 B4).
Veröffentlichung	<p>Da die Windkraftanlage aus Sicherheitsgründen als Luftfahrthindernis veröffentlicht werden muss, sind</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. <u>mind. 6 Wochen vor Baubeginn</u> das Datum des Baubeginns zu melden, um die Vergabe der ENR-Nummer in die Wege leiten zu können, 2. der <u>Beginn des Hochbaus</u> separat zu melden und 3. <u>spätestens 4 Wochen nach Errichtung</u> die endgültigen Vermessungsdaten zu übermitteln, um die Veröffentlichung gegebenenfalls anzupassen. <p>Diese Meldung der endgültigen Daten (bitte nur per E-Mail an flf@dfs.de) umfasst dann die folgenden Details:</p> <ol style="list-style-type: none"> a. DFS-Bearbeitungsnummer b. Name des Standortes c. Art des Luftfahrthindernisses d. Geogr. Standortkoordinaten [Grad, Min. und Sek. mit Angabe des Bezugsellipsoids (WGS 84 mit einem GPS-Empfänger gemessen)] e. Höhe der Bauwerksspitze [m ü. Grund] f. Höhe der Bauwerksspitze [m ü. NN, Höhensystem: DHHN 92] g. Art der Kennzeichnung [Beschreibung] <p>Wir bitten Sie, uns den Ansprechpartner mit Anschrift und Tel.-Nr. der Stelle anzugeben, die einen Ausfall der Befeuernung meldet bzw. für die Instandsetzung zuständig ist.</p>
Zuständige NOTAM-Zentrale:	<p>NOTAM-Office Langen Rufnummer: 06103-707 5555 E-Mail: notam.office@dfs.de</p>

Mit freundlichen Grüßen
DFS Deutsche Flugsicherung GmbH
- Operational Support -

i.A. Timo Huber
Flugverfahrensgestaltung & Flugplätze

DFS Deutsche Flugsicherung GmbH · Postfach 1243 · 63202 Langen

Regierungspräsidium Stuttgart
Referat 46.2
Postfach 800709
70507 Stuttgart

Ihr Zeichen: RPS46.2-3846-315/24/3
Ihre Nachricht vom: 28.01.2026
Unser Zeichen: OZ/AF-BW 13996-4

Ihre Ansprechperson: Herr Huber
Tel: 06103 707 - 1228
timo.huber@dfs.de

Datum: 19.02.2026

Gutachtliche Stellungnahme nach § 31 Abs. 3 LuftVG; 4 Windkraftanlage(n) in Seewald

Sehr geehrte Damen und Herren,

zu dem o.a. Vorhaben nehmen wir gutachtlich nach § 31 Abs. 3 LuftVG wie folgt Stellung:

Hindernisdaten:

Rechtliche Grundlage	§14 (1) LuftVG
Betroffener Flugplatz	n/a.
Bezeichnung	N4
Höhe ü. NN [m]	1028,50
Höhe ü. Grund [m]	266,50

Zusammenfassung:

Militärische Flugbetriebssicht	Keine Bedenken
Zivile Hindernissicht	Keine Bedenken
Luftrechtliche Empfehlung	Zustimmung mit T/N Kennzeichnung und VÖ

DFS Deutsche Flugsicherung GmbH
Am DFS-Campus
63225 Langen
Telefon 06103 707 - 0
Telefax 06103 707 - 1396
Sitz der Gesellschaft: Langen/Hessen
AG Offenbach am Main, HRB 34977

Vorsitzende des Aufsichtsrates:
Antje Geese
Geschäftsführung:
Arndt Schoenemann, Vorsitzender
Andrea Wächter
Dirk Mahns
Friedrich-Wilhelm Menge
Internet: www.dfs.de

Commerzbank Offenbach
BLZ 505 400 28 Konto 421 5737 00
IBAN DE24 5054 0028 0421 5737 00
BIC [SWIFT] COBADEFF
Deutsche Bank Frankfurt
BLZ 500 700 10 Konto 091 6734 00
IBAN DE66 5007 0010 0091 6734 00
BIC [SWIFT] DEUTDEFF

BHF Bank Frankfurt
BLZ 500 202 00 Konto 15 0012 09
IBAN DE86 5002 0200 0015 0012 09
BIC [SWIFT] BHFBDEFF
Helaba Frankfurt
BLZ 500 500 00 Konto 48 1480 01
IBAN DE80 5005 0000 0048 1480 01
BIC [SWIFT] HELADEFB

Militärische Flugbetriebssicht:

Bedenken:	Nein
Hinweise oder Auflagen aus Sicht des Luftfahrtamts der Bundeswehr:	
n/a.	

Zivile Hindernissicht:

Bedenken:	Nein
Erfordernis zur Kennzeichnung und Veröffentlichung:	
Tageskennzeichnung	Erforderlich
Nachtkennzeichnung	Erforderlich
Veröffentlichung als Luftfahrthindernis	Erforderlich
Hinweise oder Auflagen aus Sicht der zivilen Flugsicherung:	
n/a.	
Bedarfsgesteuerte Nachtkennzeichnung (BNK): Keine Bedenken	
Hinweise zu BNK:	
n/a.	

Sonstige Hinweise:

Kräne	Sollten Kräne zum Einsatz kommen, sind diese ab 100 m ü. Grund mit einer Tageskennzeichnung und an der höchsten Stelle mit einer Nachtkennzeichnung (Hindernisfeuer) zu versehen. Eine gesonderte Veröffentlichung ist nicht erforderlich.
Kennzeichnung	Die geforderten Kennzeichnungen sind nach Erreichen einer Hindernishöhe von mehr als 100 m ü. Grund zu aktivieren und mit Notstrom zu versorgen. Die Auflagen zur Kennzeichnung der Windkraftanlage entnehmen Sie bitte der Allgemeinen Verwaltungsvorschrift zur Änderung der Allgemeinen Verwaltungsvorschrift zur Kennzeichnung von

	Luftfahrthindernissen vom 15.12.2023 (Bundesanzeiger; BAnz AT 28.12.2023 B4).
Veröffentlichung	<p>Da die Windkraftanlage aus Sicherheitsgründen als Luftfahrthindernis veröffentlicht werden muss, sind</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. <u>mind. 6 Wochen vor Baubeginn</u> das Datum des Baubeginns zu melden, um die Vergabe der ENR-Nummer in die Wege leiten zu können, 2. der <u>Beginn des Hochbaus</u> separat zu melden und 3. <u>spätestens 4 Wochen nach Errichtung</u> die endgültigen Vermessungsdaten zu übermitteln, um die Veröffentlichung gegebenenfalls anzupassen. <p>Diese Meldung der endgültigen Daten (bitte nur per E-Mail an flf@dfs.de) umfasst dann die folgenden Details:</p> <ol style="list-style-type: none"> a. DFS-Bearbeitungsnummer b. Name des Standortes c. Art des Luftfahrthindernisses d. Geogr. Standortkoordinaten [Grad, Min. und Sek. mit Angabe des Bezugsellipsoids (WGS 84 mit einem GPS-Empfänger gemessen)] e. Höhe der Bauwerksspitze [m ü. Grund] f. Höhe der Bauwerksspitze [m ü. NN, Höhensystem: DHHN 92] g. Art der Kennzeichnung [Beschreibung] <p>Wir bitten Sie, uns den Ansprechpartner mit Anschrift und Tel.-Nr. der Stelle anzugeben, die einen Ausfall der Befeuernung meldet bzw. für die Instandsetzung zuständig ist.</p>
Zuständige NOTAM-Zentrale:	<p>NOTAM-Office Langen Rufnummer: 06103-707 5555 E-Mail: notam.office@dfs.de</p>

Mit freundlichen Grüßen
DFS Deutsche Flugsicherung GmbH
- Operational Support -

i.A. Timo Huber
Flugverfahrensgestaltung & Flugplätze

DFS Deutsche Flugsicherung GmbH · Postfach 1243 · 63202 Langen

Regierungspräsidium Stuttgart
Referat 46.2
Postfach 800709
70507 Stuttgart

Ihr Zeichen: RPS46.2-3846-315/24/3
Ihre Nachricht vom: 28.01.2026
Unser Zeichen: OZ/AF-BW 13996-5

Ihre Ansprechperson: Herr Huber
Tel: 06103 707 - 1228
timo.huber@dfs.de

Datum: 19.02.2026

Gutachtliche Stellungnahme nach § 31 Abs. 3 LuftVG; 4 Windkraftanlage(n) in Seewald

Sehr geehrte Damen und Herren,

zu dem o.a. Vorhaben nehmen wir gutachtlich nach § 31 Abs. 3 LuftVG wie folgt
Stellung:

Hindernisdaten:

Rechtliche Grundlage	§14 (1) LuftVG
Betroffener Flugplatz	n/a.
Bezeichnung	N5
Höhe ü. NN [m]	1044,50
Höhe ü. Grund [m]	266,50

Zusammenfassung:

Militärische Flugbetriebssicht	Keine Bedenken
Zivile Hindernissicht	Keine Bedenken
Luftrechtliche Empfehlung	Zustimmung mit T/N Kennzeichnung und VÖ

DFS Deutsche Flugsicherung GmbH
Am DFS-Campus
63225 Langen
Telefon 06103 707 - 0
Telefax 06103 707 - 1396
Sitz der Gesellschaft: Langen/Hessen
AG Offenbach am Main, HRB 34977

Vorsitzende des Aufsichtsrates:
Antje Geese
Geschäftsführung:
Arndt Schoenemann, Vorsitzender
Andrea Wächter
Dirk Mahns
Friedrich-Wilhelm Menge
Internet: www.dfs.de

Commerzbank Offenbach
BLZ 505 400 28 Konto 421 5737 00
IBAN DE24 5054 0028 0421 5737 00
BIC [SWIFT] COBADEFF
Deutsche Bank Frankfurt
BLZ 500 700 10 Konto 091 6734 00
IBAN DE66 5007 0010 0091 6734 00
BIC [SWIFT] DEUTDEFF

BHF Bank Frankfurt
BLZ 500 202 00 Konto 15 0012 09
IBAN DE86 5002 0200 0015 0012 09
BIC [SWIFT] BHFBDEFF
Helaba Frankfurt
BLZ 500 500 00 Konto 48 1480 01
IBAN DE80 5005 0000 0048 1480 01
BIC [SWIFT] HELADEFB

Militärische Flugbetriebssicht:

Bedenken:	Nein
Hinweise oder Auflagen aus Sicht des Luftfahrtamts der Bundeswehr:	
n/a.	

Zivile Hindernissicht:

Bedenken:	Nein
Erfordernis zur Kennzeichnung und Veröffentlichung:	
Tageskennzeichnung	Erforderlich
Nachtkennzeichnung	Erforderlich
Veröffentlichung als Luftfahrthindernis	Erforderlich
Hinweise oder Auflagen aus Sicht der zivilen Flugsicherung:	
n/a.	
Bedarfsgesteuerte Nachtkennzeichnung (BNK): Keine Bedenken	
Hinweise zu BNK:	
n/a.	

Sonstige Hinweise:

Kräne	Sollten Kräne zum Einsatz kommen, sind diese ab 100 m ü. Grund mit einer Tageskennzeichnung und an der höchsten Stelle mit einer Nachtkennzeichnung (Hindernisfeuer) zu versehen. Eine gesonderte Veröffentlichung ist nicht erforderlich.
Kennzeichnung	Die geforderten Kennzeichnungen sind nach Erreichen einer Hindernishöhe von mehr als 100 m ü. Grund zu aktivieren und mit Notstrom zu versorgen. Die Auflagen zur Kennzeichnung der Windkraftanlage entnehmen Sie bitte der Allgemeinen Verwaltungsvorschrift zur Änderung der Allgemeinen Verwaltungsvorschrift zur Kennzeichnung von

	Luftfahrthindernissen vom 15.12.2023 (Bundesanzeiger; BAnz AT 28.12.2023 B4).
Veröffentlichung	<p>Da die Windkraftanlage aus Sicherheitsgründen als Luftfahrthindernis veröffentlicht werden muss, sind</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. <u>mind. 6 Wochen vor Baubeginn</u> das Datum des Baubeginns zu melden, um die Vergabe der ENR-Nummer in die Wege leiten zu können, 2. der <u>Beginn des Hochbaus</u> separat zu melden und 3. <u>spätestens 4 Wochen nach Errichtung</u> die endgültigen Vermessungsdaten zu übermitteln, um die Veröffentlichung gegebenenfalls anzupassen. <p>Diese Meldung der endgültigen Daten (bitte nur per E-Mail an flf@dfs.de) umfasst dann die folgenden Details:</p> <ol style="list-style-type: none"> a. DFS-Bearbeitungsnummer b. Name des Standortes c. Art des Luftfahrthindernisses d. Geogr. Standortkoordinaten [Grad, Min. und Sek. mit Angabe des Bezugsellipsoids (WGS 84 mit einem GPS-Empfänger gemessen)] e. Höhe der Bauwerksspitze [m ü. Grund] f. Höhe der Bauwerksspitze [m ü. NN, Höhensystem: DHHN 92] g. Art der Kennzeichnung [Beschreibung] <p>Wir bitten Sie, uns den Ansprechpartner mit Anschrift und Tel.-Nr. der Stelle anzugeben, die einen Ausfall der Befeuernung meldet bzw. für die Instandsetzung zuständig ist.</p>
Zuständige NOTAM-Zentrale:	<p>NOTAM-Office Langen Rufnummer: 06103-707 5555 E-Mail: notam.office@dfs.de</p>

Mit freundlichen Grüßen
DFS Deutsche Flugsicherung GmbH
- Operational Support -

i.A. Timo Huber
Flugverfahrensgestaltung & Flugplätze